



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

PRESSEMITTEILUNG
Nr. 149/2016

10. November 2016

Sperrfrist: Donnerstag, 10. November 2016, 18.00 Uhr

 Wirtschaftsmedaille des Landes Baden-Württemberg für
Reinhard Schnabel aus Backnang

Wirtschaftsministerin Hoffmeister-Kraut: „Ihr Einsatz für das innovationsträchtige Technologiefeld Satelliten-Kommunikation ist vorbildlich“

Für herausragende unternehmerische Leistungen und zum Dank für besondere Verdienste um die baden-württembergische Wirtschaft hat Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut am Donnerstag (10. November) bei einer Festveranstaltung im Neuen Schloss in Stuttgart die Wirtschaftsmedaille des Landes an Reinhard Schnabel aus Backnang verliehen.

„Raumfahrt und Satelliten-Kommunikation prägten Ihr Berufsleben. Seit acht Jahren gehen Sie mit Schaffenskraft und Herzblut ans Werk, um den Standort Backnang als deutsches Zentrum für Satelliten-Kommunikation zu etablieren. Besonders die Sicherung des Nachwuchses für das innovationsträchtige Hochtechnologiefeld der Satelliten-Kommunikation liegt Ihnen am Herzen. Ich freue mich daher sehr, Ihnen für Ihre besonderen Verdienste die Wirtschaftsmedaille des Landes zu verleihen“, betonte Ministerin Hoffmeister-Kraut in ihrer Laudatio.

Reinhard Schnabel ist seit acht Jahren ehrenamtlicher Vorsitzender des Vereins DeSK, (Deutsches Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V.) in Backnang. Zuvor war er beruflich in leitenden Positionen bei führenden Firmen der Satelliten-Kommunikation tätig. In Kooperation des DeSK mit der Gewerblichen Schule und des Technischem Gymnasiums in Backnang wurde ein Heinrich-Hertz-

Satellit im Maßstab 1:3 gebaut, welcher im Showroom des DeSK ausgestellt ist. Der Start des Original Heinrich-Hertz-Satelliten ist für 2017 geplant.

Die Wirtschaftsmedaille erhalten seit 1987 Persönlichkeiten und Unternehmen, die sich in herausragender Weise um die baden-württembergische Wirtschaft verdient gemacht haben. Auch besondere Leistungen, die in Organisationen der Wirtschaft, in Gewerkschaften, Arbeitnehmervertretungen, Arbeitgeberorganisationen und im Bildungswesen erbracht wurden und die der Wirtschaft und Gesellschaft des Landes dienen, können mit der Wirtschaftsmedaille ausgezeichnet werden.